

Antrag der Welser Freiheitlichen gem. § 6 GOGR

2916191111	WELLS	Büro des Bürgermeisters
am	6. Sep. 2024	11 38

Die FPÖ-Gemeinderatsfraktion stellt gemäß § 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wels folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

„Die Abteilung Bezirksverwaltung des Magistrates der Stadt Wels wird angewiesen, eine ortspolizeiliche Verordnung betreffend Alkoholverbot im Bereich Kaiser-Josef-Platz / Busdreh Scheibe für eine Beratung und Beschlussfassung im Gemeinderat vorzubereiten.“

Begründung:

Seit dem Frühjahr häufen sich bei der Stadt Wels und der Polizei Beschwerden – insbesondere von Anrainern, Passanten und Benutzern der Busdreh Scheibe – über Alkoholexzesse, Lärm und Vermüllung am Kaiser-Josef-Platz.

Der Bereich, der ua. auch als zentrale Dreh Scheibe im öffentlichen Verkehr dient, wird von Obdachlosen und anderen Personen dazu benutzt, sich bis zur Bewusstlosigkeit zu betrinken, in die Grünflächen zu urinieren, laute Musik zu hören und den gesamten Bereich zu vermüllen. Raufereien, Geschrei, Musik aus mitgebrachten Musikboxen und weggeworfener Müll sind zum Standard geworden.

Dies führt zu einem negativen Bild für Passanten und Busgäste sowie für Kinder und Schüler bzw. ist das subjektive Sicherheitsgefühl nicht mehr gegeben.

Einsätze der Rettung und Polizei haben merklich zugenommen bzw. versuchen die Mitarbeiter der Ordnungswache sowie Polizeibeamte in Gesprächen auf die unzulängliche Situation hinzuweisen und die Personen zur Vernunft zu bringen.

Bei zwei Ortsaugenscheinen am 23.05.2024 sowie am 25.06.2024 wurden in Anwesenheit von Polizei, der Bezirksverwaltungsbehörde, dem Vertreter der Wels Linien sowie den Anrainern Schritte wie sofortiger Anruf bei der Polizeiinspektion sowie verstärkte Präsenz von Ordnungswache und Exekutive festgelegt. Dies alles sowie Gespräche seitens der Mitarbeiter der Ordnungswache und der Exekutive brachten nicht den gewünschten Erfolg. D.h. die Zustände haben sich nicht verbessert.


Einzig zielführend ist daher eine ortspolizeiliche Verordnung, in der der Alkoholkonsum in diesem Bereich des Kaiser-Josef-Platzes verboten werden soll. Eine solche Verordnung soll durch die Abteilung Bezirksverwaltung geprüft und unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Abgrenzung: westlich: Rainerstraße, östlich: Bahnhofstraße, Nord- und Südseite.

Dieses Verbot soll nicht für ordnungsgemäß angemeldete und behördlich genehmigte Veranstaltungen nach den Bestimmungen des Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetzes und für die Ausschank von Alkohol in Gastgärten bei einem Gastgewerbebetrieb gelten.

Es soll ein Alkoholverbot ähnlich dem bestehenden Alkoholverbot am Bahnhofsvorplatz werden, da damit durchaus positive Erfahrungen gemacht worden sind und die dortigen Missstände beseitigt werden konnten.

Berichterstatte: Vzbgm. Gerhard Kroiß



Beschluss des Gemeinderates

vom 23. Sep. 2024

Antrag

~~einstimmig~~ - mit Stimmenmehrheit
~~angenommen~~ - ~~abgelehnt~~ - ~~zurückgestellt~~

30 JA (FPÖ, SPÖ, ÖVP, MFGE)
4 NEIN (GRÜNE)

Der Vorsitzende:

